Anschrift der Wohngeldbehörde		Eingangsdatum bei A oder Gemeindeverwa	ontragseingang in der Staltung:		h Eingangsst dbehörde:	empel der
			Sie in Druckschrift			
			tte zum Ausfüllen ch auf die jeweilige	_	_	den Erläuterungen, 1
Erstantrag Weiterleistungsant (frühestens zwei Monate vor A		ungszeitraums)	☐ Erhi	<b>Öhungsan</b> Öhung der Persi ringerung des E Öhung der Belas	onenzahl inkommer	
Wohngeldberechtigte Pe				andere Haushal	tsmitgliede	er Wohngeld
Name, Vorname, ggf. Geburtsname	<del></del>			Telefonnumme	er:	
Herr Anschrift (Straße, Hausnummer, Stockw	/erk, ggf. Wohnungsnum	mer, Postleitzahl, Ort)		ggf. E-Mail-Ad	resse:	
Wohnraum, für den Wohr						
a) Wo befindet sich der Mittelpun wie unter Nr. 1 oder in: (Straße, Hausnummer, Stockwerk, ggf. Wo			·):		seit wan	n?
b) Bezieht sich der Antrag auf ein Wenn ja, neue Anschrift (Straße, Hausnumi				mer):	☐ nei ☐ ja,	<b>n</b> Einzug am:
Bisheriger Wohngeldbez Haben Sie für einen dieser Wohn		ohngeld beantragt ode	er bezogen?			nein □ ja
Haben Sie für einen dieser Wohn  Haushaltsmitglieder (mit L	räume bereits Wo	t in dem Wohnraum	, für den Wohng		wird):	_
Haben Sie für einen dieser Wohn	räume bereits Wo		-	eld beantragt  Verwandtso  verhältnis  antragstelle  Perso	wird): chafts- s zur enden	_
Haben Sie für einen dieser Wohn  Haushaltsmitglieder (mit L  Name, Vorname (Rufname)	ebensmittelpunk Geburts- datum,	t in dem Wohnraum  Familienstand (z. B. ledig, verheiratet) und	, für den Wohng	Verwandtso verhältnis antragstelle	wird): chafts- s zur enden	z. Zt. ausgeübte
Haben Sie für einen dieser Wohn  Haushaltsmitglieder (mit L  Name, Vorname (Rufname) ggf. Geburtsname	ebensmittelpunk Geburts- datum,	t in dem Wohnraum  Familienstand (z. B. ledig, verheiratet) und	, für den Wohng	Verwandtso verhältnis antragstelle	wird): chafts- s zur enden	z. Zt. ausgeübte
Haben Sie für einen dieser Wohn  Haushaltsmitglieder (mit L  Name, Vorname (Rufname) ggf. Geburtsname  1 Antragsteller/Antragstellerin:	ebensmittelpunk Geburts- datum,	Familienstand (z. B. ledig, verheiratet) und Geschlecht	, für den Wohng	Verwandtso verhältnis antragstelle	wird): chafts- s zur enden	z. Zt. ausgeübte
Haben Sie für einen dieser Wohn  Haushaltsmitglieder (mit L  Name, Vorname (Rufname) ggf. Geburtsname  1 Antragsteller/Antragstellerin:	ebensmittelpunk Geburts- datum,	t in dem Wohnraum  Familienstand (z. B. ledig, verheiratet) und  Geschlecht	, für den Wohng	Verwandtso verhältnis antragstelle	wird): chafts- s zur enden	z. Zt. ausgeübte
Haushaltsmitglieder (mit L Name, Vorname (Rufname) ggf. Geburtsname  1 Antragsteller/Antragstellerin: 2	ebensmittelpunk Geburts- datum,	t in dem Wohnraum  Familienstand (z. B. ledig, verheiratet) und  Geschlecht  männlich weiblich	, für den Wohng	Verwandtso verhältnis antragstelle	wird): chafts- s zur enden	z. Zt. ausgeübte

Wohngeldnummer (soweit bekannt):

□ männlich □ weiblich
Seite 1 von 8 (LZ)

g	tehen Sie oder eine der unte esetzlicher Betreuung? wenn	ja, wer?		en Personen unt	ter	☐ nein ☐ ja
	Name, Vorname	Name und Adresse des Betre	euers			
H V	Vohnen in Ihrem Wohnraum i aushaltsmitgliedern noch we Venn ja, wer?		uch Nr. 2	9g) 🗌 r	nein 🗌 ja 🏻	Anzahl:
	Name, Vorname		Name, Vo			
L	rhält eine der unter Nummer eistungen <u>oder</u> ist eine sold	the beantragt?		-	adan Dagabaid	□ nein □ j
	Venn ja, wer und welche Art de	r Leistung? (bitte ankrei	Name, V	<u> </u>	iden Bescheid	belfugen!)
	Name, Vorname		Name, V	orname		
	□ Arbeitslosengeld II □ Sozialgeld nach SGB II □ Zuschuss für Unterkunft an Auszubildende nach SGB II □ Vorschuss auf Leistung der Rentenversicherung i. H. des Arbeitslosengeldes II	☐ Hilfe zum Lebensunte halt nach SGB XII (Sozialhilfe) ☐ Übergangsgeld nach SGB VI ☐ Grundsicherung nach SGB XII	Le de B na na U R	rgänzende Hilfe zu ebensunterhalt nac em BVG erufsausbildungsbe ach SGB III ente erletztengeld nach em SGB VII	ch und SG eihilfe Unt Lei: Aus (BA	stungen der Kinder- d Jugendhilfe nach B VIII terhaltsvorschuss stungen der sbildungsförderung AföG) ylbewerberleistung
F	olgende der in Nummer 4	genannten Personen	sind			
			Name Vorname			-
	a) schwerbehindert mit einem Gra	d der Behinderung von				
	b) häuslich pflegebedürftig und beziehen Pflegegeld			Pflegestufe	Pflegestufe	Pflegestufe
	c) Opfer nationalsozialistischer Ve im Sinne des Bundesentschädiç	gestellte	estellte			
)	Für welche der unter Numme	er 4 genannten Kind	der wird l	Kindergeld geza	hlt?	
	Vorname des Kindes	Name, Vorname des k		la di anta an		

Zahlen Sie oder eine andere z Verpflichtungen Unterhalt?	zum Haushalt gehörend	e Person aufgrund gesetzli	cher ☐ nein ☐ ja
Wenn ja: Wer? (Name, Vorname) Für	wen? (Name, Vorname, Geburtsda	tum, Verwandtschaftsverhältnis, Anschrift)	Betrag pro Monat in € Grund (*)
(*) Bitte zutreffenden Buchstaben oben	unter >> Grund<< eintragen, v	gl. hierzu die beiliegenden Erläuterun	gen:
Wohnen Sie allein mit einem Erwerbstätigkeit oder Ausbild Dauer der Abwesenheit in	dung nicht nur kurzfrist		<u> </u>
13 Wohnen im Haushalt Kinder i Wenn ja, wer?		d 25 Jahren mit eigenem Ei	nkommen? 🗌 nein 🔲 ja
Name, Vorname			geb. am
Name, Vorname			geb. am
Name, Vorname			geb. am
14 Betreuen Sie als nicht nur vo		_	
ein oder mehrere Kinder, für di Sie dafür besonderen Wohnra Wenn ja, von welchem anderen I Name, Vorname	<b>um bereit?</b> Eltern- oder Pflegeelternt	_	
Für welche Kinder?	Kind Name, Vorname, geb. am	Kind Name, Vorname, geb. am	Kind Name, Vorname, geb. am
Zu gleichen Teilen?			
Zu geringeren Teilen?	Antragsteller(in)	☐ Antragsteller(in)	Antragsteller(in)
Bitte geben Sie die Anteile in "Prozent" oder "Tagen pro Monat" an!	anderer Elternteil	anderer Elternteil	anderer Elternteil
15 Verfügt eine der unter Numm	er 4 aufgeführten Per	sonen noch über anderen V	Vohnraum?
☐ nein ☐ ja, und zwar fol	gende Person(en):	Name, Vorname	
Wenn ja, wo?		Anschrift	
Hierfür ist Wohngeld beantragt b	-	orbalb der letzten 12 Menate	☐ nein ☐ ja e verstorben? ☐ nein ☐ ja
16 Ist ein zu berücksichtigendes	i iausiialisiilitylleu IIIII	ernand der letzten 12 MOUATE	verstornerit 🗀 nein 🗀 ja
Wer und wann? (Name, Vomame, Datum)			
Laben Sie den Wohnraum nac	ch dem Tod eines Haus	haltsmitglieds wen	n in .uann2
gewechselt?		YVCII	n ja, wann? Ionat Jahr)
18 Hat sich nach dem Tod eines Hau	ıshaltsmitglieds die Zahl d		erhöht?
Durch wen und wann? (Name, Vorname,		<del>-</del>	

Bei wem und welche Leistung	]? (Name, Vorname, Leistungsart	)			
Angaben zum Einko	<u>ommen</u>				
<b>Eink</b> Fragen Sie bitte alle Einkünfte ei	<b>ünfte/Einnahmen</b> de	<u></u>			den Sie unter Nr
der Erläuterungen. Weiterge	ehende Angaben bitte a	uf einem gesonderter	Blatt.		
	Art der Einnahr Bitte <b>jede Art einzeln</b> a Nachweise sind	aufführen (entsprechende	Werden Steuern vom	Werden Ifd. Pflichtbeiträge zur gesetzlichen	Werden lfd. Pflichtbeiträge zur gesetzliche
Haushaltsmitglieder ▼	z.B Gehalt/Lohn - Renten - Arbeitslosengeld - Krankengeld - Zinsen aus Kapital - Unterhalt - Vermietung und Verpachtung	Höhe der (Brutto-) Einnahmen bzw. der positiven Einkünfte (Werbungskosten und erwerbsbedingte Kinderbetreuungskosten ggf. bitte auf	Einkommen (z. B. Lohn- oder Einkommens- steuer) entrichtet?	Rentenversiche- rung oder vergleichbare freiwillige Bei- träge entrichtet?	Kranken- und Pflegeversiche rung oder vergleichbare freiwillige Beiträge entrichtet?
	- Elterngeld - ausländische Einkünfte	gesondertem Blatt) -in Euro-	Bei freiwillige	en Beiträgen, bitte	Belege beifügen
Nohngeldberechtigte Person = Antragsteller/Antragstellerin lame, Vorname			nein	nein	nein
			∏ ја	☐ ja	☐ ja
. Haushaltsmitglied: Name, Vorname					
			nein	☐ nein	nein
			ja	∐ ja	ja
i. Haushaltsmitglied: Name, Vorname			nein	nein	nein
			ia	☐ ileili ☐ ja	ia
. Haushaltsmitglied: Name, Vorname					
A Tradshardshinghed. Name, volitaine			nein	nein	nein
				 ja	
i. Haushaltsmitglied: Name, Vorname					
			nein	nein	nein
			ja	<u></u> ја	☐ ja
Haben Sie oder eine der unter Entschädigung oder ähnliche				en 3 Jahre eine A	bfindung,
nein ja, wer? (Name,	Vorname)				

22	Erwarten Sie oder eine andere unter Nummer 4 genannte Person in den nächsten 12 Monaten solche Einnahmen im Sinne von Nr. 21?								
23			eine der unter Num en oder gleichartige		rten Personen S	onderzuwendunge	en wie Weihn	achts- oder	Urlaub
	nein	☐ ja	Name, Vorname	am		in Höhe von		Euı	ro
				am		in Höhe von		Eu	ro
24	erhöhen?	wann und	Einnahmen der unte in welcher Höhe mona		ufgeführten Pers	onen in den näch:	sten 12 Mona	iten verring	ern ode iga
	Grund der Verär	nderung der E	Einnahmen (z.B. Abfindung, A	vrbeitsaufnahme, Antrag au	f Rente, Arbeitslosengeld,	Sozialhilfe, Ausbildungsförd	lerung)		
25	Bargel b) Haben (Nähere	d, Sparv Sie eine Angabe	eine der unter Nur vermögen, Immobil en Anspruch auf Un en hierzu bitte auf ein Vermögen/vorhandene	ien, Kapitalleben iterhalt, der noch nem gesonderten	sversicherunger nicht durchgese Blatt)	oder Aktien?		☐ nein	□ ja □ ja
	Angaber Ich bewo	1		n eine Eiger	ntumswohnung	<b>i</b> im Erbbaurec Sht, Nießbrauch ode		schaftlichen	
			als sonstiger	Bestellungs- oder nt, Wohnungsrecht, a		echtigter (z. B auf Ei t)	igentum, Nießbi	auch,	
26		n, wer ist	ge(r) Eigentüme t Miteigentümer?	<u>-</u>				□ nein	□ ja
27	Nutzung	des W	ohnraums:						
			es Wohnraums	m²					
	Von der (	Gesamt	fläche sind	m²	einer anderen P unentgeltlich entgeltlich (: überlassen			E	uro
				m²	ausschließlich g genutzt	ewerblich oder ber	uflich oder nic	tht als Wohn	raum
28	Wurde de einer Miet		raum mit öffentli ndung?	chen Mitteln ge	fördert und un	terliegt er desha	alb	nein	ja

## 29 Angaben zur Belastung:

Aus Kapitaldienst und Bewirtschaftung ergibt sich folgende Belastung:

Darlehenszweck	Gläubig	er	Betrag	Zinsen	Tilgung	Nebenleis- tung	Jahresleistu gesam	
					Datum			
Seit wann bringen	Sie die Belastu	ıng für d	en Wohnraum au	uf?				
Entrichten Sie Prär dient oder besteht							ek	
angespart wurde	eiii bauspaive	rtray, ue	zweckgebunde	II ZUI KUCKZAI	nung von Fre		nein 🗌	jaʻ
Venn ja, geben Sie bitte	e die Fremdmittel	an:				l <del>a</del>		,
								Е
					ist die jährliche stung. bzw. Prär	nie		
				danicoloid	nung. bzw. r rui			
lot oin Fromdmittol	aufaanammar	worden	um ein anderes	Frandmittal	zu orootzon o	dor	☐ nein	
Ist ein Fremdmittel abzulösen?	aurgenommer	i worden	, um em anderes	s Fremummer	zu ersetzen o	uei		L
Restbetrag/Ablösungsbe	etrag							
	Euro	des erse	tzten/abgelösten Fre	emdmittels am T	age, an dem es	ersetzt oder abg	gelöst wurde	
Jahresleistung								
Jani esielstang			n, laufende Nebenle	eistungen und Til	gung am Tage,	an dem es erse	tzt oder abgelös	ŧ
	Euro	wurde						
\ Fiin dan Wahanana	. baba iab dawi		folosoda :::b.	liaha Aufurana	l			
) Für den Wohnraum	n nabe ich daru				iungen:		Frank lak	
Laufende Bürgscha	iftekoeten	Art de	r Aufwendungen	1			Euro/Jah	<u>.r</u>
Laulende Burgscha	iitskosteri							
Erbbauzinsen								
Leibrenten und son	stige wiederke	enrende	Leistungen					
Grundsteuer (B)								
,								
Grundsteuer (B) Verwaltungskosten	an Dritte (z. B	. für Hau	ısgeldabrechnu	ng oder Wirts	chaftsplan)			
Verwaltungskosten	an Dritte (z. B	. für Haı	usgeldabrechnu	ng oder Wirts	chaftsplan)			
Verwaltungskosten	an Dritte (z. B	. für Hau	ısgeldabrechnu	ng oder Wirts	chaftsplan)			
,				ng oder Wirts	chaftsplan)			
Verwaltungskosten Nutzungsentgelt Kosten für die Wärr	melieferung in:	sgesamt			chaftsplan)			
Verwaltungskosten Nutzungsentgelt Kosten für die Wärr	melieferung in:	sgesamt			chaftsplan)			
Verwaltungskosten Nutzungsentgelt	melieferung in:	sgesamt			chaftsplan)			
Verwaltungskosten  Nutzungsentgelt  Kosten für die Wärr  davon entfällt auf  Erhalten Sie Darle	melieferung in: den Grundpre hen oder öffen	sgesamt is einsch	lließlich Mehrwe	ertsteuer fbringung der	Belastung;		☐ nein	
Verwaltungskosten  Nutzungsentgelt  Kosten für die Wärr  davon entfällt auf  Erhalten Sie Darle insbesondere Aufv	melieferung ins den Grundpre hen oder öffen wendungsdark	sgesamt is einsch tliche Zu	lließlich Mehrwe schüsse zur Auf	ertsteuer fbringung der fen, Zins- ode	Belastung; r Annuitätenz		□ nein	
Verwaltungskosten  Nutzungsentgelt  Kosten für die Wärr  davon entfällt auf  Erhalten Sie Darle	melieferung ins den Grundpre hen oder öffen wendungsdark ige Dritter (z. B.	sgesamt is einsch tliche Zu	lließlich Mehrwe schüsse zur Auf	ertsteuer fbringung der fen, Zins- ode	Belastung; r Annuitätenz		☐ nein	
Verwaltungskosten  Nutzungsentgelt  Kosten für die Wärr  davon entfällt auf  Erhalten Sie Darle insbesondere Aufv oder andere Beiträ	melieferung ins den Grundpre hen oder öffen wendungsdark ige Dritter (z. B.	sgesamt is einsch tliche Zu	lließlich Mehrwe schüsse zur Auf	ertsteuer fbringung der fen, Zins- ode	Belastung; r Annuitätenz		☐ nein	

	uch überlassen (z.B. vermiet	e(?)	Euro			
Höhe des n	nonatlichen Entgelts:	Euro				Eur
Heizungsl	kosten	Luio	Zuschläge fü	r Kühlschrankbenutzung		Lui
Kosten de	er Warmwasserversorgung	Euro	Zuschläge für zung	r Waschmaschinenbenut-		Eur
Zuschläge	e für Vollmöblierung	Euro	Stromkosten			Eur
Zuschläge	e für Teilmöblierung	Euro	Sonstige Leis	stungen		Eur
a ) Gehören	zu dem Wohnraum Gara	gen?			nein	
Anzahl	Garagen sind insgesamt					
Anzahl	Garagen nutze ich selbst					
Anzahl	— Garagen habe ich einem	anderen überlass	en und erhalte dafü	ır monatlich:		Eur
h ) Haben Sie	darüber hinaus Teile de					
	der bauliche Einrichtung				nein	□ j
Welche Teile?						
vveiche relie?						
				_		
Wie viel Entgelt	erhalten Sie dafür monatlich	?	Euro	]		
Wie viel Entgelt	erhalten Sie dafür monatlich	?	Euro	]		
_	erhalten Sie dafür monatlich			     Wohnrecht zu?	☐ nein	
Steht Ihnen o	der einem anderen Haus	ــــــــــ shaltsmitglied ۱	unentgeltliches \	     Wohnrecht zu?		
Steht Ihnen o	oder einem anderen Haus Sie private Zuschüsse z	shaltsmitglied uur Bezahlung c	unentgeltliches \	 Wohnrecht zu?	☐ nein	
Steht Ihnen o	der einem anderen Haus	shaltsmitglied uur Bezahlung c	unentgeltliches \	Wohnrecht zu?		
Steht Ihnen o  Bekommen  Wenn ja, von wo	oder einem anderen Haus Sie private Zuschüsse z	shaltsmitglied uur Bezahlung c	unentgeltliches \			Eur
Steht Ihnen o  Bekommen  Wenn ja, von wo	oder einem anderen Haus Sie private Zuschüsse z	shaltsmitglied uur Bezahlung c	unentgeltliches \	Datum		
Steht Ihnen o  Bekommen  Wenn ja, von wo	oder einem anderen Haus Sie private Zuschüsse z	shaltsmitglied uur Bezahlung c	unentgeltliches \	Datum		
Steht Ihnen o Bekommen Wenn ja, von we Name, Vorname	oder einem anderen Haus Sie private Zuschüsse z em, seit wann und in welcher Hö	shaltsmitglied uur Bezahlung c	unentgeltliches \	Datum		
Steht Ihnen o  Bekommen Wenn ja, von we Name, Vorname  Sonstige	oder einem anderen Haus Sie private Zuschüsse z em, seit wann und in welcher Hö Angaben:	shaltsmitglied uur Bezahlung o	unentgeltliches \	Datum		
Steht Ihnen o  Bekommen Wenn ja, von we Name, Vorname  Sonstige	oder einem anderen Haus Sie private Zuschüsse z em, seit wann und in welcher Hö	shaltsmitglied uur Bezahlung o	unentgeltliches \	Datum seit:		
Steht Ihnen o  Bekommen Wenn ja, von we Name, Vorname  Sonstige	Sie private Zuschüsse z em, seit wann und in welcher Hö Angaben: eld soll überwiesen werd	shaltsmitglied uur Bezahlung o	unentgeltliches \ ler Belastung?	Datum seit:		
Steht Ihnen of Bekommen Wenn ja, von wenn ja	Sie private Zuschüsse z em, seit wann und in welcher Hö Angaben: eld soll überwiesen werd	shaltsmitglied ur Bezahlung of the monatlich?	unentgeltliches \ ler Belastung?	Datum seit:		
Steht Ihnen of Bekommen Wenn ja, von wenn ja	Sie private Zuschüsse z em, seit wann und in welcher Hö Angaben: eld soll überwiesen werd	shaltsmitglied ur Bezahlung of the monatlich?	unentgeltliches \ ler Belastung?	Datum seit:		
Steht Ihnen of Bekommen Wenn ja, von we Name, Vorname  Sonstige Das Wohnge	Sie private Zuschüsse z em, seit wann und in welcher Hö Angaben: eld soll überwiesen werd	shaltsmitglied ur Bezahlung of the monatlich?	Inentgeltliches \ Ier Belastung?  Name, Vorname, A	Datum seit:		
Steht Ihnen of Bekommen Wenn ja, von we Name, Vorname  Sonstige Das Wohnge	Sie private Zuschüsse zem, seit wann und in welcher Hö  Angaben: eld soll überwiesen werd  folgende/n Per	shaltsmitglied ur Bezahlung of the monatlich?	Inentgeltliches \ Ier Belastung?  Name, Vorname, A	Datum seit:		
Steht Ihnen of Bekommen Wenn ja, von wonder Name, Vorname  Sonstige Das Wohnge mich  auf das Konto N	Sie private Zuschüsse zem, seit wann und in welcher Hö  Angaben: eld soll überwiesen werd  folgende/n Per	shaltsmitglied ur Bezahlung of the monatlich?	Inentgeltliches \ Ier Belastung?  Name, Vorname, A	Datum seit:		
Steht Ihnen of Bekommen Wenn ja, von we Name, Vorname  Sonstige Das Wohnge in mich  auf das Konto Nobei der Bank, Sp	Sie private Zuschüsse zem, seit wann und in welcher Hö  Angaben: eld soll überwiesen werd folgende/n Per	shaltsmitglied ur Bezahlung of he monatlich?  en an: son/Leistungsträg	Inentgeltliches \ Ier Belastung?  Name, Vorname, A	Datum seit:		
Steht Ihnen of Bekommen Wenn ja, von wen Name, Vorname  Sonstige Das Wohnge in mich  auf das Konto Nobei der Bank, Sp	Sie private Zuschüsse zem, seit wann und in welcher Hö  Angaben: eld soll überwiesen werd folgende/n Per  barkasse:	shaltsmitglied ur Bezahlung of he monatlich?  en an: son/Leistungsträg	Name, Vorname, A	seit:  Anschrift	nein	Eur
Steht Ihnen of Bekommen Wenn ja, von wen Name, Vorname  Sonstige Das Wohnge mich  auf das Konto Note der Bank, Sponstige Hat sich eine	Sie private Zuschüsse zem, seit wann und in welcher Hö  Angaben: Eld soll überwiesen werd folgende/n Per  Darkasse:  dischen Personen auszu e dritte Person gegenüb	shaltsmitglied ur Bezahlung of he monatlich?  en an: son/Leistungsträg  füllen: er der Ausländ	Name, Vorname, Aer:  Bankleitzahl:	Datum seit:  Anschrift  andsvertretung nach §	nein	Eur
Steht Ihnen of Bekommen Wenn ja, von we Name, Vorname  Sonstige Das Wohnge mich  auf das Konto N bei der Bank, Sp  Von ausländ Hat sich eindes Aufenth	Angaben: eld soll überwiesen werd folgende/n Per barkasse:  dischen Personen auszu e dritte Person gegenüb naltsgesetzes verpflichte	shaltsmitglied ur Bezahlung of he monatlich?  en an: son/Leistungsträg  füllen: er der Ausländ	Name, Vorname, Aer:  Bankleitzahl:	Anschrift  andsvertretung nach § terhalt einschließlich o	nein	Eur
Steht Ihnen of Bekommen Wenn ja, von wen Name, Vorname  Sonstige Das Wohnge mich  auf das Konto Note der Bank, Sponstige Das Wohnge mich	Angaben: eld soll überwiesen werd folgende/n Per barkasse:  dischen Personen auszu e dritte Person gegenüb naltsgesetzes verpflichte	en an: son/Leistungsträg  füllen: er der Ausländ t, die Kosten fü	Name, Vorname, Aer:  Bankleitzahl:  erbehörde/Auslair den Lebensun	Datum seit:  Anschrift  andsvertretung nach §	nein	Eur

## Wichtige Hinweise

Wohngeld ist auch eine Sozialleistung. Wer Sozialleistungen beantragt oder erhält, muss alle Tatsachen angeben, die für die Leistung erheblich sind (§ 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch – SGB I). Die Angaben sind erforderlich, um nach den Vorschriften des Wohngeldgesetzes (WoGG) über den Antrag entscheiden und die Wohngeldstatistik führen zu können. Die Daten werden ohne Namen für Zwecke der Wohngeldstatistik verarbeitet. Die Wohngeldstelle darf insbesondere im Wege eines automatisierten Datenabgleichs mit der Datenstelle der Träger der Rentenversicherung als Vermittlungsstelle regelmäßig überprüfen, ob und für welche Zeiträume Haushaltsmitglieder Transferleistungen beantragt haben oder erhalten, die zum Ausschluss von Wohngeld führen. Dies gilt auch für Haushaltsmitglieder, die bei der Berechnung des Bedarfs für die Transferleistung mit berücksichtigt worden sind. Die Wohngeldstelle ist darüber hinaus auch berechtigt, durch automatisierten Datenabgleich mit dem Bundesamt für Finanzen zu überprüfen, ob und in welcher Höhe vom Steuerabzug freigestellte Kapitalerträge gemeldet wurden. Beachten Sie bitte im Übrigen die betreffenden Hinweise in den beiliegenden Erläuterungen.

Erklärung der Ant	ragstellerin/des Antragstellers	'S:
Ich versichere, dass ich ben, auch soweit sie in in Nummer 4 aufgefül	die Erläuterungen im Hinweisblatt zu d Anlagen zum Antrag gemacht sind, ric	diesem Antrag zur Kenntnis genommen habe und meine Angachtig und vollständig sind. Insbesondere bestätige ich, dass die ren Einnahmen als die angegebenen haben, auch nicht solche
<ul> <li>a) Änderungen in den insbesondere für Ein mehr als 15 % (vgl. Vb) unverzüglich anzuze allen unter Numme Wohngeldbescheiderentfällt ab dem nach forderlich;</li> <li>c) unverzüglich anzuze Transferleistungen guverstöße gegen die spruch auf Wohngeldgeahndet werden;</li> <li>d) ein zu Unrecht erha Gewährung zu vertreum Rahmen der allgeme auf Übereinstimmung mich nehme zur Kenntnisnicht erstattet werden. Vahlung des Wohngelder</li> </ul>	zug und Auszug von Personen und fü Vohngeldbescheid); igen, wenn der Wohnraum, für den Wor 4 aufgeführten Personen nicht ms. Auch ein Umzug innerhalb des Woh dem Auszug folgenden Zahlungsabseigen, wenn ich oder andere Haushaltsestellt haben oder eine dieser Leistung Mitteilungspflichten sowie unrichtige od mindern würden, können als Ordnungslitenes Wohngeld zurückzuzahlen, weiten haben.  einen Sorgfaltspflicht habe ich den auf it den von mir gemachten Angaben zu, dass Kosten, die mir selbst im Zusam Veiterhin nehme ich zur Kenntnis, dass	on Wohngeld erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen. Dies gilt ür Einnahmeerhöhungen oder Verringerungen der Belastung von Vohngeld gewährt wird, vor Ablauf des Bewilligungszeitraums von nehr genutzt wird; dies gilt auch schon vor Bekanntgabe des Inngebäudes ist unverzüglich mitzuteilen. Der Wohngeldanspruch schnitt. Für die neue Wohnung ist ein neuer Wohngeldantrag ersmitglieder einen Antrag auf eine der im Hinweisblatt genannten gen beziehen; der unterlassene Angaben im Antrag auf Wohngeld, die den Angswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 2.000,- € bzw. als Straftat venn ich oder andere Haushaltsmitglieder die ungerechtfertigte die überprüfen.  The Grundlage dieses Antrags erlassenen Wohngeldbescheid urberprüfen.  The Grundlage dieses Wohngeldantrages entstehen, ist die für die Aufgabenerledigung des WoGG (Berechnung und in Daten automatisiert verarbeitet werden. Rechtsgrundlagen für
Ort, Datum		
		Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers
Ich bestätige die Richt oder Ergänzungen unt		oder die Wohngeldbehörde vorgenommenen Änderungen
Ort, Datum		
		Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers
Die Gemeinde hat Lohnsteuerkarten (LStK) ausgestellt für:	für Personen nach <b>Nummer</b> 4	Anzahl LStK und eingetragene Steuerklasse je Person Für das Jahr 2009: (Letztmalig) für das Jahr 2010, soweit bereits ausgestellt:
•	gstellerin/des Antragstellers über den V mmen mit den Eintragungen im Meldel	Wohnsitz, die Zahl der zum Haushalt rechnenden Personen und eregister Üüberein in folgenden Punkten nicht überein:
Bei dem unter Nr. 2 Hauptwohnsitz (Anschrift)	angegebenen Wohnraum handelt (A	t es sich um den  Nebenwohnsitz in: Anschrift)
ggf. Nebenwohnsitz (Anschrift)		gf. Hauptwohnsitz in: Anschrift)
Zuzug am:	von	
Ort, Datum		
		Unterschrift